

Das Markusevangelium und die Biographien Plutarchs
erscheinen auf den ersten Blick wenig gemeinsam zu haben.

Felix John unterzieht in dieser Arbeit erstmals das
Markusevangelium einer vergleichenden Lektüre mit den
Viten Plutarchs und arbeitet mit Hilfe narratologischer Kriterien
Ähnlichkeiten und Differenzen heraus.

Seit ihrer Etablierung in den 1990er-Jahren hat die Evangelien-Biographie-These nur wenig weiterführende Bearbeitung erfahren. In der vorliegenden Arbeit zum Markusevangelium trägt Felix John zur Schließung dieser Lücke bei. Der Autor verbindet zwei bisher getrennt agierende Ansätze der Evangelienforschung: die Biographie-Einordnung und die narratologische Analyse. Als Vergleichstexte zum Markusevangelium dienen die Biographien Plutarchs. Die vergleichende Lektüre auf den unterschiedlichen narratologischen Beschreibungsebenen eröffnet neue Perspektiven auf das älteste Erzählevangelium. Vor diesem Hintergrund kann auch die Frage nach seinen historischen Entstehungsbedingungen neu gestellt werden.